Tagung: Flucht, Religion und Integration – Interreligiöse Impulse

Samstag, 15. Oktober, 15:30 Uhr bis Sonntag, 16. Oktober 2016, 15:30 Uhr

Angesichts der aktuellen Fluchtmigration nach Deutschland ist immer wieder die Rede von einer drohenden ‚Islamisierung' Deutschlands. Gleichzeitig wird Religion, oder genauer: religiöse Verfolgung häufig als Fluchtgrund ausgemacht. Tatsächlich ist eine Vielzahl der Geflüchteten vor der Verfolgung durch den sogenannten Islamischen Staat geflohen, so zum Beispiel Jesid_innen aus dem Nordirak oder Christ_innen aus Syrien. Doch welche Rolle spielt Religion tatsächlich bei der Flucht? Und welche Rolle spielt Religion bei der Integration der vielen Geflüchteten, die in Deutschland sesshaft werden (wollen)? Ziel dieser Tagung ist es, den Zusammenhang Flucht – Religion – Integration genauer zu beleuchten und auch zu hinterfragen, ob Religion darin tatsächlich eine relevante Größe ist, oder ob nicht noch andere Faktoren (politische, kulturelle, wirtschaftliche o.ä.) eine bedeutende Rolle spielen. Zu diesem Thema diskutieren Wissenschaftler_innen aus unterschiedlichen Bereichen – Theologie, Religionswissenschaft, Erziehungswissenschaft, Islamwissenschaft, Sozialwissenschaft etc. Gleichzeitig erfolgt eine Rückschau auf die Flüchtlingshilfe der vergangenen Jahre durch Berichte aus der Praxis: Wie sichtbar (und wichtig) ist Religion bei der Flüchtlingshilfe in Moscheevereinen und kirchlichen Einrichtungen? Und was kann interreligiöser Austausch bei der Integration der Geflüchteten leisten?

Weitere Infos
unter: http://www.jakobushaus.de/tagung-flucht-religion-und-integration-%E2%80%93-interreligi%C3%B6se-impulse

Stand: 17. November 2026